

N. N. 00,

Jahreswechsel (erweiterte Fassung)

1. Nun ist das Jahr zu End' gebracht
bis an die letzte Mitternacht,
hat uns gebracht viel Freud' und Leid
und näher an die Ewigkeit.
Behütet uns wie jedes Jahr
ja unser Herrgott immerdar.

2. Das alte Jahr geht still dahin,
das neue schweigt im Anbeginn.
Wir wissen nicht, was kommt, was wird,
doch Gott ist unser guter Hirt.
So treten wir von neuem ein!
Herr, laß das Jahr gesegnet sein!

Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas N. N. 00.

Arg-132-260 (2004-01-13 08:14:38)

Gegenüber der ursprünglichen Fassung sind hier, am 13.01.2004, vom Verfasser der Esperanto-Fassung Manfred Retzlaff nach der Zeile "und näher an die Ewigkeit" zwei weitere Zeilen eingefügt worden. Damit entspricht diese hinsichtlich der Zeilenzahl und der Aufteilung in zwei Strophen mit jeweils sechs Zeilen der von Pfarrer Albrecht Kronenberger erweiterten Esperanto-Fassung, so dass dies Neujahrsgedicht auch auf Deutsch - ebenso wie das Lied Nr. 254 des Esperanto-Gesangbuches "Adoru" - nach der Melodie des Kirchenliedes "Bleib bei uns, wenn der Tag entweicht" gesungen werden kann.